

Bericht:

Der Jahresbericht 2008 für die Jugendwerkstatt Schortens, der der Sitzungsvorlage als Anlage beigefügt ist, wird in der Sitzung von der Leitung, Frau Karin von Hundelshausen und Herrn Mark Schollmeier, vorgestellt. Beide stehen während der Präsentation auch für ergänzende Erläuterungen und Auskünfte zur Verfügung.

Die Jugendwerkstatt ist eine wichtige Bildungseinrichtung in Schortens, in der arbeitslosen und schulmüden Jugendlichen im Rahmen von Projekten praktische und schulische Qualifizierungsangebote unterbreitet werden. Neben der fachlichen Anleitung erfolgt zudem eine sozialpädagogische Betreuung. Hierdurch sollen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu aktiverem Handeln angeregt werden und sich entsprechend ihrer Fähigkeiten beruflich neu orientieren, wobei der Schwerpunkt der Qualifizierung auf dem Erlernen und Einüben von Schlüsselqualifikationen liegt.

Insgesamt haben sich die jeweiligen Problemlagen der Jugendlichen zunehmend verschärft, so dass die Anforderungen an die pädagogische Arbeit stetig gewachsen sind. Insbesondere lässt sich eine deutliche Zunahme von psychischen Problemstellungen feststellen. Um auch weiterhin dem hohen qualitativen Anspruch der Jugendwerkstatt Schortens gerecht werden zu können, ist den gestiegenen Anforderungen durch entsprechende Fortbildungsmaßnahmen vor allem der pädagogischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter entsprechend Rechnung zu tragen.